



► Nr. VO/2017/04515
öffentlich

Lübeck, 12.01.2017

Vorlage

Verantwortliche Bereiche:
4.041.7 - Lübecker Museen

Bearbeitung: Dimitri Welitschko (E-Mail: dimitri.welitschko@luebeck.de Telefon: 122-4263)

Annahme einer Zuwendung der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung zu Lübeck zugunsten des Lübecker Museums für Natur und Umwelt zur Unterstützung der wissenschaftlichen Grabung 2016 in Groß Pampau.

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
08.02.2017	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
13.02.2017	Ausschuss für Kultur und Denkmalpflege	Öffentlich	zur Kenntnisnahme
21.02.2017	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die von der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung zu Lübeck zugunsten des Lübecker Museums für Natur und Umwelt zur Unterstützung der wissenschaftlichen Grabung 2016 in Groß Pampau zur Verfügung gestellte Zuwendung in Höhe von 15.000,00 Euro wird angenommen.

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen: 1.201 – Haushalt und Steuerung

Ergebnis: zustimmend

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
gem. § 47 f GO ist erfolgt:
Begründung:

☐	Ja
☒	Nein

Die Maßnahme ist:

☐	neu
☒	freiwillig
☐	vorgeschrieben durch:

Finanzielle Auswirkungen:

☒	Nein
☐	Ja (Anlage 1)

Begründung:

Wissenschaftliche Grabung 2016 des Lübecker Museums für Natur und Umwelt in Groß Pampau in neu erschlossenem Areal / Präparation von Fossilien für Forschung, Bildung und Ausstellung

Das Lübecker Museum für Natur und Umwelt zeigt mehrere bedeutsame Fossilfunde aus der Kiesgrube OHLE & LAU in Groß Pampau, Lauenburg (Großfossilien: Bartenwale, Zahnwale, Hai und weitere). Es erschließt die einzigartigen Original-Objekte aus dem Miozän (Ur-Nordsee / Alter: etwa 11 Millionen Jahren) einem breiten Publikum und vermittelt anschaulich die Erdgeschichte unserer Region und des Nordens, aktuelle Forschungsmethoden, Evolution und Faunenwandel sowie die Ökologie vergangener Lebenswelten. Die bisher vorhandene paläontologische „Pampau-Sammlung“ ist international bedeutsam. Sie fällt unter das Kulturgutschutzgesetz. Es ist wünschenswert weitere Zeugnisse der Lebewelt aus dem Miozän zu sichern und neue Erkenntnisse zu gewinnen.

Mit den Fördermitteln der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung zu Lübeck ist es gelungen im Verlauf von 2016 (Juni /Juli bis Ende Nov) in einem neu erschlossenen Grubenareal in Groß Pampau eine weitere aufwändige paläontologische Forschungsgrabung durchzuführen. Sensationelles neues Material konnte geborgen und präpariert werden:

Das Grabungsteam hat Teile einer **"Ur-Robbe"** und einen **besonders gut erhaltenen Bartenwal inklusive Beckenknochen** freigelegt. Der letztere Fund ist bedeutsam in Bezug auf die Evolution der Wale. Auch viel „Begleitfunde“ weiterer anderer Arten von Meerestieren der damaligen Zeit konnten ergraben werden.

Die Grabungsarbeiten wurden vom Grubenbetreiber mit Maschineneinsatz engagiert unterstützt (Bagger, Raupe, Radlader). Die Grabungsarbeiten selbst erfolgten ehrenamtlich. Sie wurden durch Gerhard Höpfner, Lübeck angeleitet und durch ihn und sein äußerst erfahrenes und kompetentes Team ausgeführt. Das Projekt ist ein Beispiel par excellence für „Citizen science“ – das Engagement von Bürgern bei der Forschung in enger Kooperation mit wissenschaftlichen Einrichtungen und Instituten (Museum, Universität...). Gleichzeitig ist es ein gutes Beispiel für die Teilhabe von Bürgern und Bürgerinnen an Inhalten in Museen sowie für die Mitarbeit beim Wissens-Transfer für eine breite Öffentlichkeit..

Es handelt sich bei dieser Spende um eine Mehrfachspende.

Für die Mehrfachspende gilt nach Abschnitt II. der Dienstanweisung zur Umsetzung von § 76 Abs. 4 GO: Leistet ein/e GeberIn in einem Haushaltsjahr mehrere Spenden, deren Gesamtwert die Wertgrenze für die Zuständigkeit als Einzelspende überschreitet, so entscheidet vom Zeitpunkt der Überschreitung der Wertgrenze das unter Zugrundelegung der Höhe des Gesamtwertes der Spenden zuständige Organ über die Annahme oder Vermittlung der Spenden.

Mit der Spende über 15.000,00 Euro erreicht die Spendensumme der Gemeinnützigen Sparkassen-Stiftung im Jahr 2016 einen Gesamtwert von 413.000,00 Euro. Im Zuge des Mehrfachspendenverfahrens ist der Hauptausschuss nach der am 21.03.2013 von der Bürgerschaft beschlossenen Delegationsregelung für die Annahme dieser Einzelspende über 15.000,00 Euro zuständig.

Anlagen:

Zuwendungsbescheid der Gemeinnützigen Sparkassenstiftung zu Lübeck

Senatorin Kathrin Weiher